

Di, 25. August, 15 Uhr



Führung durch die ehemalige Konsumgenossenschaft Vorwärts

„Mit uns zieht die neue Zeit“ –

Im alten Barmer Arbeiterviertel Sedansberg, in der Barmer Münzstraße 51 -53, befindet sich einer der bedeutendsten und interessantesten Orte der Wuppertaler Stadtgeschichte. Das unscheinbar wirkende Gebäudeensemble unweit des ehemaligen Bahnhofs Heubrich an der Nordbahntrasse ist vor allem ein eindrucksvolles Denkmal der selbstbewussten Arbeiterbewegung des 20. Jahrhunderts.

Ab 1904 baute hier die „Konsumgenossenschaft Vorwärts“ nach dem modernsten technischen Standard eine Genossenschaftszentrale und eine Großbäckerei mit direktem Bahnanschluss. Die Nazis beendeten 1933 diese Erfolgsgeschichte gewaltsam und errichteten in dem Gebäude einen SA-Standort und später eine Wehrmachtskaserne. Der Lebensmittel-Großhandel Koch & Mann (KOMA) richtete hier ab 1943 seine Zentrale ein. In der Nachkriegszeit und noch bis in die jüngste Zeit dienten die Gebäude als Unterkunft für geflüchtete Menschen.

Die Führung umfasst die ehemalige Großbäckerei, Lager- und Kellerräume sowie die Bahnanbindung. Die eindrucksvolle Ausstellung über „Vorwärts“ und die Konsumgenossenschaften im Rheinland in der ehemaligen „Mehletage“ rundet die Veranstaltung ab.

Führung: Karin Hockamp

Dauer: ca. 90 Minuten

Treffpunkt: Im Hof der Gebäude Münzstraße 51-53, 42281 Wuppertal-Barmen



Die ehemalige Großbäckerei der Konsumgenossenschaft Vorwärts (Förderverein Konsumgenossenschaft Vorwärts Münzstraße e.V.)